

Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr.	09262142
Kreis	Leipzig, Stadt
Gemeinde	Leipzig, Stadt
Anschrift	Sachsenstraße 16
Gem. * Fl-stck. * Flur	Paunsdorf * 57k

Kurzcharakteristik

Mietshaus in halboffener Bebauung (bauliche Einheit mit Nr. 14) und Hofgebäude; ehemals mit Laden, historisierende Klinkerfassade, baugeschichtlich und ortsteilentwicklungsgeschichtlich bedeutsamer Bau im Erweiterungsgebiet

Denkmaltext

Der Architekt und geprüfte Maurermeister Emil Theodor Pirnsch übernahm Entwurf, Ausführung und Bauleitung für ein Wohnhaus und ein separates kleines Nebengebäude mit Waschküche und Lager; Auftraggeber waren Max Klösel und Alfred Schwarze. Pro Etage wurden jeweils zwei Wohnungen in dem 1901-1902 erbauten Haus vorgesehen. 2002 erfolgte der Balkonanbau zum Hof. Das nur sechssachsiges Haus als Doppelhaus mit Nr. 14: flächige Klinkerfassade über verputztem Erdgeschoss, mit hofseitigem Zugang und ehemals mit straßenseitigem Ladeneinbau. Fensterverdachungen aus Betonstein im 1. und 2. Obergeschoss der Fassade; Teile der Ausstattung sind erhalten. Das Waschhaus auf dem Grundstück noch unsaniert im August 2013. Baugeschichtlich und ortsentwicklungsgeschichtliches Zeugnis der Vorortentwicklung von Paunsdorf in der Zeit um 1900.
LfD/2013, 2018

Datierung 1901-1902 (Mietshaus); 1901-1902 (Waschhaus)

Ausweisungsstelle Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



Fotonummer	IL/25/4
Aufnahmejahr	1996
Fotograf	Schürholz, Sabine
Beschreibung	Mietshaus in halboffener Bebauung



Fotonummer	F 09262142 A
Aufnahmejahr	2021
Fotograf	Nitzsche, Mathis
Beschreibung	Mietshaus in halboffener Bebauung



Fotonummer	F 09262142 B
Aufnahmejahr	2021
Fotograf	Nitzsche, Mathis
Beschreibung	Mietshäuser (Nr. 16, Nr. 14)

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.

